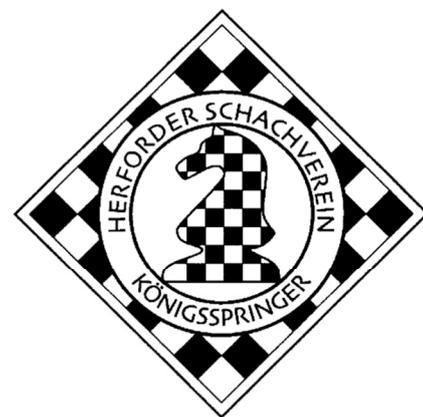


HERFORDER SCHACHVEREIN

„KÖNIGSPRINGER“

VON 1917 E.V.



Nr. 164

August 2023

Liebe Schachfreunde,

www.schach.com/herford

kurz vor Saisonbeginn wollen wir einen geselligen Sonntag verbringen.

Wir treffen uns am **Sonntag, 27. August um 10:40 Uhr** auf dem Wanderparkplatz an der „Loose“ (Bad Salzuflen). Wie gewohnt erwartet Euch nach der ersten Etappe (ca. 4,5 km) ein ausgiebiges Picknick, das der Verein sponsort. Danach geht es über 2 km zum Hauptziel „Hortus Vitalis“ mit Irrgarten, BeachClub und Gartenschach. Nach einer etwas längeren Reparatur ist der Turm in der Mitte des Irrgartens nun wieder begehbar. Den Eintritt übernimmt ebenfalls der Verein. <https://www.hortusvitalis.de/>

Gegen 14:30 Uhr machen wir uns auf den Rückweg (entlang Wildgehege und Voliere). Nach 4,5 km erreichen wir den Ausgangspunkt, wo wir die Tour beim Minigolf oder im Biergarten ausklingen lassen können.

Wir freuen uns auf viele Mitwanderer, insbesondere auch auf unsere Jugendlichen und ihre Eltern. Wir bitten Euch um Anmeldung spätestens bis zum 19. August (Mail, Anruf, Aushang im Verein), ob und mit wie vielen Personen Ihr teilnehmt.

An den Freitagen vor der Jahreshauptversammlung wollen wir außerhalb unseres üblichen Programms Turnierabende anbieten - evtl. Schnellschach oder Chess960. Details werden Euch kurzfristig mitgeteilt.

Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Ksemme

Termine

11.08.2023	allgemeiner Vereinsabend
Sa, 12.08.2023	erstes Jugendtraining nach den Ferien
18.08.2023	Sommerturnier
25.08.2023	Sommerturnier
01.09.2023	Sommerturnier
08.09.2023	Jahreshauptversammlung
15.09.2023	Beginn Vereinsmeisterschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Schachfreunde,

der Vorstand lädt hiermit zur Mitgliederversammlung am Freitag, den **8. September 2023**, um **20 Uhr** im **Königin-Mathilde-Gymnasium Herford** ein.

Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung
3. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahl des Versammlungsleiters
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahl des Vorstands
8. Neuwahl des Spielausschusses
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Anträge
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Heinz-Burkhard Heuermann

Vereinsmeisterschaft 2022/2023

Axel Fritz ist die Titelverteidigung souverän gelungen.

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Pun	SoBer
1.	Fritz, Axel	1900		½	0	1	½	1	1	1	1	6.0	21.00
2.	Schalt, Guideon	1896	½		½	½	½	½	1	1	½	5.0	18.75
3.	Dr. Nußbaumer, Bernhard	1760	1	½		0	1	1	0	½	½	4.5	18.75
4.	Klemme, Thomas	1842	0	½	1		½	½	½	1	½	4.5	16.50
5.	Dr. Hiller, Stefan	1880	½	½	0	½		½	0	1	1	4.0	14.25
6.	Quehl, Thomas	1848	0	½	0	½	½		1	½	1	4.0	13.25
7.	Heuermann, H.-Burkhard	1779	0	0	1	½	1	0		0	1	3.5	12.25
8.	Dr. Fuß, Jan	1698	0	0	½	0	0	½	1		1	3.0	9.25
9.	Haas, Ralf	1635	0	½	½	½	0	0	0	0		1.5	7.00

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pun	SoBer
1.	Cakar, Feyhat	1587		0	1	1	1	1	1	1	1	+	8.0	29.50
2.	Besler, Mattis	1628	1		½	½	1	1	1	1	1	½	7.5	30.25
3.	Vogt, Hamid	1571	0	½		½	1	1	1	1	1	+	7.0	22.75
4.	Malik, Rashid		0	½	½		1	1	+	1	1	1	7.0	22.75
5.	Nußbaumer, Hans-Peter	1501	0	0	0	0		½	1	1	1	+	4.5	9.25
6.	Wiebe, Wilhelm	1446	0	0	0	0	½		1	0	1	1	3.5	7.75
7.	Langkamp, Domenic	1355	0	0	0	-	0	0		1	1	+	3.0	4.50
8.	Mettenbrink, Uwe	1306	0	0	0	0	0	1	0		0	1	2.0	4.00
9.	Comes, Wolfgang	1279	0	0	0	0	0	0	0	1		1	2.0	2.50
10.	Venghaus, Wolfgang	1238	-	½	-	0	-	0	-	0	0		0.5	3.75

Blitz-Serie

Im April sicherte sich Frank Bellers mit 8:1 Punkten Tagessieg Nr. 4 und damit vorzeitig auch den Meistertitel. Bernd Hanisch (7) platzierte sich vor Heinz-Burkhard Heuermann (5,5), Hamid Vogt (5,5) und Axel Fritz (5). Im geschlagenen Feld fanden sich Thomas Klemme (4), Dr. Stefan Hiller (4), Dr. Bernhard Nußbaumer (3), Ralf Haas (2) und Milad Vogt (1).

Im Mai konnte Thomas Klemme seinen 2. Tagessieg verbuchen. Damit verdrängte er in der Gesamtwertung Bernd Hanisch um einen halben Punkt von Platz 2. Als Viertplatzierte war Hamid Vogt zugleich bester Akteur mit einer DWZ <1800. 13 von 21 Teilnehmern waren in mind. 3 Runden dabei - der ausgeloste Preis ging an Ralf Haas.

Tageswertung: Thomas Klemme (9,5), Frank Bellers (9), Bernd Hanisch (8), Axel Fritz (7,5), Dr. Stefan Hiller (6,5), Mattis Besler (6), Heinz-Burkhard Heuermann (6), Hamid Vogt (4,5), Ralf Haas (4), Nenad Jelisavac (3), Dr. Bernhard Nußbaumer (2), Peter Stelte (0).

Endstand: Frank Bellers (80), Thomas Klemme (70,5), Bernd Hanisch (70), Hamid Vogt (42,3), Dr. Stefan Hiller (41,5), Heinz-Burkhard Heuermann (35,5), Dr. Bernhard Nußbaumer (33), Axel Fritz (23), Ralf Haas (18,8), Christian Jackl (17,5), Petrit Shabani (15,3), Mattis Besler (12).

Pokalturnier

2. Runde: Nachtrag Hamid Vogt - Hans-Peter Nußbaumer 0-1

3. Runde: Mattis Besler - Thomas Klemme Remis (Blitz 0:2), Heinz-Burkhard Heuermann - Hans-Peter Nußbaumer 0-1, Feyhat Cakar - Rashid Malik 0-1, Eckhard Fischer - Tom Kordes 0-1, Uwe Mettenbrink - Ralf Haas 0-1, Hamid Vogt spielfrei

4. Runde: Hans-Peter Nußbaumer - Thomas Klemme 0-1, Ralf Haas - Tom Kordes 0-1, Mattis Besler - Hamid Vogt 1-0, Rashid Malik spielfrei

5. Runde: Hans-Peter Nußbaumer - Rashid Malik Remis (Blitz 1:2), Mattis Besler – Tom Kordes Remis (Blitz 0:2), Thomas Klemme spielfrei bis zum Finale

6. Runde: Tom Kordes - Rashid Malik 0-1

Finale: Thomas Klemme - Rashid Malik 1-0

Mannschaften

Die erste Mannschaft vergab alle drei Matchbälle zum Klassenerhalt gegen Werther, Iserlohn und Hemer mit jeweils 3:5. Dabei leistete Steinfurt mit 4,5:3,5 gegen Kirchlengern noch Schützenhilfe. Im „Finale“ trat Hemer nur zu sechst an, doch bei uns fiel Helmut Quelle kurz vor Beginn gesundheitsbedingt aus: 2:1. Nach gut einer Stunde waren die Partien von Guideon Schalt (1) und Heinz-Burkhard Heuermann (0) beendet: 3:2. Leider ergaben sich für Thomas Nordsieck, Dr. Stefan Hiller und Thomas Klemme keine Siegchancen mehr; im Gegenteil - alle verloren. Von der „Stamm-Neun“ haben nur Jürgen Peist (2/2), Michael Lömker (3,5/6) und Dr. Stefan Hiller (3/5) einen positiven Score erzielt. Insgesamt 21x brauchte man Ersatz - herzlichen Dank an Alle, die eingesprungen sind.

Die 2. Mannschaft liebt es spannend. Schon im Vorjahr scheiterte man erst in Stichkämpfen am Aufstieg. Diesmal gab es den „Stichkampf“ schon in Runde 5. Im Januar kam es gegen Ennigerloh-Oelde zwar zum 4:4, doch die Berliner Wertung schlägt zu Oeldes Gunsten aus (Herford gewann an Brett 2 und 8, Oelde an Brett 3 und 5). In Runde 8 gelang den Königspringern „nur“ ein knappes 4,5:3,5 gegen Ubbedissen. Ein besonderes Lob verdiente sich Thomas Quehl, der in remisträchtiger Stellung nach hartnäckigem Kampf zum zwischenzeitlichen 4:3 gewann. Oelde konnte sich mit 6:2 gegen Verl schadlos halten und virtuell mit einem halben Brettpunkt Vorsprung in die Finalrunde am 4. Juni gehen. Enger-Spenge leistete dann die erhoffte Gegenwehr, so dass Oelde nicht über ein 4,5:3,5 hinauskam. Der Aufstiegsweg war somit frei und wurde durch ein klares 6:2 gegen Lemgo 2 beschritten. Herzlichen Glückwunsch an alle Akteure zu ihrer tollen Saisonleistung. Hervorzuheben ist insbesondere Thomas Quehl mit 5 Siegen und 2 Remis.

Die 3. Mannschaft erkämpfte sich noch Platz 2. Schnathorst wurde mit 5,5:2,5, Minden 2 mit 5:3 besiegt. Die Schwächephase mit 1:5 Punkten zum Jahresbeginn kostete das bemerkenswert homogene Team die Aufstiegschance. Nur fünf Einsätze aus der 4. Mannschaft waren nötig.

(1) Dr. Jan Fuß (4,5/9), (2) Ralf Haas (3,5/8), (3) Eckhard Fischer (5,5/8), (4) Mattis Besler (5/8), (5) Hamid Vogt (5/8), (6) Tom Kordes (3,5/5), (7) Feyhat Cakar (5/7), (8) Milad Vogt (6/6 !), (9) Hans-Peter Nußbaumer (2,5/7). Lübecke steigt nach 16:2 Punkten in die Verbandsklasse auf.

Die Vierte verlor leider auch das Derby gegen Bünde 4 mit 2,5:5,5. Ein Sieg gelang nur Axel Jarzembowski gegen Werner Veidt.

NRW-Klasse, Gruppe 1

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SK KS Iserlohn		5	4	4½	5½	4	7	5	6	5½	16 - 2	46.5
2.	SK Münster 2	3		4	5½	5½	5	5½	6	6½	5½	15 - 3	46.5
3.	Schach Nienberge	4	4		5½	6	5	4	3	5½	4½	13 - 5	41.5
4.	SK Werther	3½	2½	2½		6	2½	6	5	7½	4½	10 - 8	40.0
5.	SC Porta	2½	2½	2	2		5	5½	5½	5½	5½	10 - 8	36.0
6.	SV Hemer	4	3	3	5½	3		4	5	4½	4	9 - 9	36.0
7.	SG Kirchlengern	1	2½	4	2	2½	4		5	3½	4½	6 - 12	29.0
8.	KS Herford	3	2	5	3	2½	3	3		3½	5	4 - 14	30.0
9.	SC Steinfurt	2	1½	2½	½	2½	3½	4½	4½		2½	4 - 14	24.0
10.	Bielefelder SK 2	2½	2½	3½	3½	2½	4	3½	3	5½		3 - 15	30.5

Verbandsliga, Gruppe B

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	KS Herford 2		4	5	8	5½	4½	8	6	6	6	17 - 1	53.0
2.	SV Ennigerloh-Oelde	4		4½	4½	5½	5	5½	6	5½	5½	17 - 1	46.0
3.	SG Enger-Spenge	3	3½		5½	5	4	6½	5	4	6	12 - 6	42.5
4.	Brackweder SK 2	0	3½	2½		5	4½	4½	5½	4½	6	12 - 6	36.0
5.	SG Bünde 2	2½	2½	3	3		5	5½	4½	4½	5	10 - 8	35.5
6.	SV Ubbedissen	3½	2	4	3½	3		3	7	6½	7	7 - 11	39.5
7.	SF Brakel-Bad Driburg	0	2½	1½	3½	2½	5		2	6	6	6 - 12	29.0
8.	SF Verl	2	2	3	2½	3½	1	6		4	5	5 - 13	29.0
9.	KS Lemgo 2	2	2½	4	3½	3½	1½	2	4		7	4 - 14	30.0
10.	SG Kirchlengern 2	2	2½	2	2	3	1	2	3	1		0 - 18	18.5

Bezirksliga

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	Freibauer Lübbecke		5	4½	5½	4½	3½	6	4½	6½	6½	16 - 2	46.5
2.	KS Herford 3	3		5	5½	3	5½	5	5½	4	7	13 - 5	43.5
3.	SG Bünde 3	3½	3		5	4	6	5½	5½	4½	4½	13 - 5	41.5
4.	Springer Schnathorst	2½	2½	3		5	4½	4½	4½	4½	6½	12 - 6	37.5
5.	SV Oetinghausen	3½	5	4	3		3½	4½	3½	6	5½	10 - 8	38.5
6.	Proleter Westfalen	4½	2½	2	3½	4½		4½	3	3	6	8 - 10	33.5
7.	SK Minden 2	2	3	2½	3½	3½	3½		6	5½	8	6 - 12	37.5
8.	SG Hücker-Aschen 2	3½	2½	2½	3½	3½	5	2		4	5½	6 - 12	32.0
9.	SG Löhne 2	1½	4	3½	3½	2	5	2½	4		4½	6 - 12	30.5
10.	SV Bad Oeynhausen 2	1½	1	3½	1½	2½	2	0	2½	3½		0 - 18	18.0

Bezirksklasse

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	Rochade Rödinghausen		7	6	6	6	8	10 - 0	33.0
2.	SG Bünde 4	1		4	4½	5½	5	7 - 3	20.0
3.	Freibauer Lübbecke 2	2	4		4	4½	6	6 - 4	20.5
4.	SG Enger-Spenge 3	2	3½	4		5	4½	5 - 5	19.0
5.	KS Herford 4	2	2½	3½	3		6½	2 - 8	17.5
6.	SG Löhne 3	0	3	2	3½	1½		0 - 10	10.0

Sportlich abgestiegen bot sich uns Ende Juni dennoch die Chance auf ein weiteres Jahr in der NRW-Klasse, da Porta nachträglich auf sein Startrecht verzichtete. Diese Gelegenheit haben wir wahrgenommen, da wir ansonsten mit der 2. Mannschaft in der Regionalliga zusammenträfen und eine Ersatzstellung nicht möglich wäre. Zudem gäbe es 11 Teams, was zu zwei zusätzlichen Spieltagen führen würde. Damit wären Terminüberschneidungen mit der 3. Mannschaft (Bezirksliga) nicht zu vermeiden. Wir wollen nun unseren Junioren Mattis Besler, Tom Kordes, Hamid Vogt, Milad Vogt und ihrem Trainer Eckhard Fischer Erfahrungen auf hohem Spielniveau verschaffen. Das Aufstiegssteam der „Zweiten“ bleibt nahezu unverändert.

Spannend ging es auch in anderen Ligen zu. In der NRW-Oberliga kam es am letzten Spieltag zum Drama. Tabelle nach 8 Runden: Lieme (12 MP, 37,5 BP), Erkenschwick (12 MP, 37 BP), Kölner SF (12 MP, 36,5 BP). Liemes Gegner Bochum sagte die Schlussrunde ab. Damit war Lieme die Gelegenheit genommen, durch einen hohen Sieg den Sprung in die 2. Bundesliga zu schaffen. Auch bei der Konkurrenz fiel ihr Spiel gegen Bochum aus der Wertung, wodurch sich folgende Ausgangsposition ergab: Lieme (37,5 BP), Erkenschwick (32 BP), Kölner SF (32 BP).

Köln nutzte seine Chance durch ein klares 7:1 – Platz 1. Erkenschwick vergab ausgerechnet gegen die Münsteraner Ersatzspieler die nötigen BP und kam durch ein 5,5:2,5 zum Gleichstand mit Lieme. Happy-End für Lieme: das direkte Duell hatten sie nach Berliner Wertung für sich entschieden!

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	BP
1.	SF Lieme	+	4	4	4½	3½	4½	6	5	8	6	14	45½
2.	Klub Kölner SF	4	+	4	3½	5	5½	5½	4½	4½	7	14	43½
3.	SV Erkenschwick 1923	4	4	+	3½	6½	5½	5	4½	5	4½	14	42½
4.	SF Essen-Katernberg	3½	4½	4½	+	4½	5	3½	6	3½	6½	12	41½
5.	SF Brackel	4½	3	1½	3½	+	4	4	4½	5	4½	10	34½
6.	SK Münster	3½	2½	2½	3	4	+	5½	4½	6	5½	9	37
7.	SV Wattenscheid	2	2½	3	4½	4	2½	+	5	5½	5½	9	34½
8.	SG Solingen III	3	3½	3½	2	3½	3½	3	+	4½	6	4	32½
9.	SG Bochum	0	3½	3	4½	3	2	2½	3½	+	3½	2	25½
10.	SC Hansa Dortmund	2	1	3½	1½	3½	2½	2½	2	4½	+	2	23

Aus der Regionalliga steigt Gütersloh wieder zur NRW-Klasse auf. Auch Paderborn darf zum Glück als Zweiter aufsteigen. Beide kommen auf 17:1 Punkte - Gütersloh hat 2,5 BP mehr. Den direkten Vergleich hat Gütersloh schon in Runde 2 nach Berliner Wertung für sich entschieden, da Paderborn nur zu sechst antrat!

Teuto-Blitz

Am 19. Mai bewies Bogdan Bilovil (Rheda) beim Teuto-Blitz in Halle einmal mehr seine Klasse. Mit 12:1 Punkten distanzierte er die Konkurrenz um 2,5 Punkte. Für die Königsspringer Heinz-Burkhard Heuermann (6,5, 16.) und Dr. Stefan Hiller (5,5, 25.) lief es unter 32 Teilnehmern nicht gut.

<https://chess-results.com/tnr768099.aspx?lan=0&art=4&flag=30>

Internationales Bodensee-Open in Bregenz

Vom 13.-19. Mai spielte Eckhard Fischer im Grand Hotel Bregenz das Senioren-Open.

Unter 109 Spielern war er an Rang 53 gesetzt; 4:3 Punkte bescherten ihm Platz 44.

<https://www.bodensee-open.com/> und <https://chess-results.com/tnr691261.aspx?lan=0>

NRW-Blitz

Am 3. Juni fand in Schalksmühle die NRW-Blitz-Einzelmeisterschaft mit 19 Teilnehmern statt.

Der Favorit IM Patrick Zelbel (Mülheim-Nord) gewann mit 14,5:3,5 Punkten vor Jonas Freiburger (13,5, Werther). Pascal Brunke (10,5, Bünde) belegte Platz 6, Frank Bellers (7,5) Platz 12.

<https://schach-in-nrw.de/nrw-blitzmeister-2023/>

<https://chess-results.com/tnr776702.aspx?lan=0&art=1>

64. Fronleichnams-Blitz in Waltrop

Nach der Corona-Pause fand das traditionelle Blitzturnier wieder statt. Die Königsspringer wollten sich das Event nicht entgehen lassen, mussten aber kurzfristig absagen, da Spieler ausfielen.

<http://www.schachverein-waltrop.de/news/index/1090#n1090>

Sommerblitzserie in Brackwede

In diesem Jahr waren wir mit Frank Bellers und Heinz-Burkhard Heuermann nur sporadisch zugegen.
<https://sites.google.com/site/brackwederschachklub1924/>

29. Deutsche Senioren-Blitz Einzelmeisterschaft (50+ & 65+)

Am 23. Juli fanden in Bad Wildungen die deutschen Senioren-Blitz Einzelmeisterschaften Ü50 und Ü65 statt. Beim Ü50-Turnier blitzten 49 Spieler in 11 Runden um den Titel, den sich IM Sven Telljohann (Frankfurter TV 1860) mit 8,5:2,5 Punkten erkämpfte. Eugen Kirnos (Porta) war in Top-Form – Platz 6 (7,5). Frank Bellers (6,0 - 18.), Bert Hollmann (5,5 - 29.), Jürgen Kleinert (4,0 - 41.), Axel Fritz (4,0 - 43.). <https://chess-results.com/tnr797152.aspx?lan=0&art=1>

Im Ü65-Turnier gehörte Heinz-Burkhard Heuermann zu den 26 Startern. Der Titel ging nach 9,5:1,5 Punkten an FM Bodo Schmidt (Siegburg). Burkhard landete mit 5 Punkten nach Feinwertung vor Michael Henkemeier (Werther) auf Rang 18. <https://chess-results.com/tnr797151.aspx?lan=0&art=1>

DSAM Bad Wildungen

Die DSAM-Endrunde fand vom 28.-30. Juli in Bad Wildungen statt. In der A-Gruppe durfte sich Helmut Quelle mit den Saison-Besten messen. Unter 36 Startern blieb ihm in der Setzliste nur Platz 35. Drei Remis bescherten ihm letztlich Platz 33. John Heinrich (Lengefeld) sicherte sich mit 4,5 Punkten den Meistertitel. https://www.dsam-cup.de/bad_wildungen_finale/turnier.php?gruppe=A&typ=tab

100 Jahre Gütersloher SV

Der Gütersloher SV feiert sein 100-jähriges Jubiläum mit etlichen Aktionen.

<http://wp.gtsv23.de/feier-zum-100-vereins-geburtstag>

Den 13. Sparkassencup (28.-30. Juli) gewann Tristan Niermann (Lieme) mit 4,5:0,5 Punkten.

In der 72-köpfigen A-Gruppe belegte Andre Wolf (2,5) Platz 34, Axel Fritz (2,5) Platz 39.

In der B-Gruppe traten 56 Akteure zum sportlichen Wettstreit an. Eckhard Fischer (2) landete auf Platz 43. <http://sparkassen-cup.gtsv23.de/ergebnisse.html> <http://wp.gtsv23.de/tristen-niermann-von-den-schachfreunden-lieme-gewinnt-den-13-guetersloher-sparkassencup>

Am 19. August findet im Parkbad Gütersloh eine Open-Air-Veranstaltung statt, vergleichbar dem früheren Mühlenhof-Turnier in Hücker-Aschen. Wir werden mit einer 6er-Mannschaft teilnehmen.
<http://wp.gtsv23.de/open-air-mannschafts-schnellschach-turnier-im-parkbad>

Kommende Turniere

10.-13.08. Hamelner Open in Bad Pyrmont ➤ 7 Runden (90 Min/40 Züge + 30Min/Rest + 30 Sek/Zug) <https://nsv-online.de/grandprix/ausschreibungen/KurtPapeOpen-2023.pdf>

9.9. 3. Paul-Sahrhage-Pokal in Werther ➤ 9 Runden (10 Min + 5 Sek/Zug)
https://wp.skwerther.de/wp-content/uploads/2023/06/Paul_Sahrhage_Pokal_2023.pdf